

C. Unterrichtsgegenstände.

Prima; 2 jähriger Lehrgang.

Ordinarius: Direktor Dr. Fischer.

Religion: Kirchengeschichte nach Noack; die apostolische Zeit im Anschluß an die Apostelgeschichte und apostolische Briefe. Luthers Schrift an den christlichen Adel deutscher Nation von des christlichen Standes Besserung. Evang. Johannis. — 2 St. Oberlehrer Dr. Höfer.

Deutsch: Literaturgeschichte von Anfang bis Lessing einschl. Gelesen: außer Proben von Fischart, Sachs, Lohenstein und Gellert ausgewählte Oden von Klopstock, Schillers Wallenstein, Lessings Raokoon; Privatlektüre: Shakespeares König Lear und Julius Cäsar. Die wichtigsten Kapitel der Poetik; Disponierübungen; Vorträge: Sophocles' König Oedipus, Oedipus auf Kolonos; Klopstock; Gellert; Lessing's Philotas; der junge Gelehrte; Hof' Luise. — Aufsätze: 1) So bindet der Magnet durch seine Kraft das Eisen mit dem Eisen fest zusammen, wie gleiches Streben Held und Dichter bindet; 2) Ist Wallenstein ein Held? 3) Was lernen wir über das Wesen des Gefanges aus Göthes Ballade „Der Sänger“? 4) (Klassenarbeit) Jeder Ausgang ist ein Gottesurteil; 5) Die religiösen und sittlichen Grundgedanken in Schillers Balladen; 6) Mancher ist arm bei großem Gut, und mancher ist reich in seiner Armut; 7) Durch welche Eigenschaften wird König Lear unglücklich und unfähig sein Unglück zu ertragen? 8) (In der Klasse) Hat Wallenstein recht, wenn er sagt: „Sie stoßen gewaltsam wider meinen Willen mich hinein?“ — 3 St. Oberlehrer Dr. Höfer.

Lateinisch: Wiederholung der Grammatik und mündliches Uebersetzen aus Sappho II. 1 St. Livius XXI. 2 St. Vergils Aeneis III. Eine Anzahl von Versen wurde auswendig gelernt. — 5 St. Oberlehrer Pauli.

Französisch: Grammatische Wiederholungen, Synonymik, Phraseologie, Vorträge, Privatlektürebericht, Uebersetzungen aus Schiller's 30jährigem Kriege; wöchentlich 1 Extemporale; Anleitung zur Anfertigung von Aufsätzen; Aufsätze: 1) Henry IV et Grégoire VII; 2) Lettre à un ami; 3) François I et Charles-Quint (Parallèle); 4) La bataille d'Jéna (D'après Lanfrey) (Klassenarbeit); 5) La bataille d'Eylau (D'après Lanfrey); 6) Narration faite sur le poème de Burger intitulé „le brave homme, (Klassenarbeit); 7) Chute du royaume de Prusse en 1806; 8) Contenu de la comédie: „Les femmes savantes par Molière. 2 St. Gelesen: Lanfrey: Histoire de Napoléon I.; Molière: Les femmes savantes. 2 St. — 4 St. Oberlehrer Dr. Löwe.

Englisch: Grammatische Wiederholungen, Synonymik, Phraseologie, Vorträge; Privatlektüre, Anleitung zur Anfertigung englischer Aufsätze. Uebersetzungen aus Messerts Übungsbuch; wöchentlich 1 Extemporale. Aufsätze: 1) The first crusade; 2) The proverbial locution: „The higher the position, the lower the fall“, illustrated by examples taken from universal history; 3) Charles I. and the English Rebellion; 4) Prince Wolfgang of Anhalt and the Reformation in Germany, (Klassenarbeit). Gelesen: Byron „Child Harold“ und Macaulay „History of England“. — 3 St. Oberlehrer Dr. Löwe.

Geschichte und Geographie: Neuere Geschichte. Wiederholung der alten und der mittleren Geschichte. Nach Bedürfnis 1 St. Geographie. — 3 St. Oberlehrer Genjcke.

Mathematik: Analytische Geometrie, Kegelschnitte; Wiederholung der Combinationslehre und des Binomialtheorems, der Kettenbrüche, diophantischen Gleichungen und der logarithmischen Rechnungen. — 5 St. Der Direktor.

Physik: Mathematische Geographie und Mechanik. — 3 St. Der Direktor.

Chemie: Anorganische Chemie; stöchiometrische Aufgaben. — 2 St. Oberlehrer Dr. Kloß.

Zeichnen: Freihandzeichnen nach Vorlagen, Ornamente, Köpfe und Landschaften, geometrisches Zeichnen. Maschinenzeichnen, Zeichnen nach ornamentalen Gypsmodellen. Schattentonstruktion.

Secunda, 2 jähriger Lehrgang.

Ober- und Untersecunda in der Chemie getrennt; Chemie nur in II^a, Naturgeschichte nur in II^b.

Ordinarius: Oberlehrer Dr. Höfer.

Religion: Die Bücher des neuen Testaments nach Entstehung und Inhalt besprochen. Erklärung der Gleichnisse. — 2 St. Oberlehrer Dr. Höfer.

Deutsch: Ueber Epos und epische Metra. Gelesen: Das Nibelungenlied, die Jungfrau von Orleans, von Homers Odyssee einige Gefänge, die übrigen in Inhaltsangabe durch freie Vorträge der Schüler. Deklamation von Gedichten Schillers, Uhlands, Platens, Freiligraths, Grüns u. s. w. Privatlektüre: Maria Stuart, Egmont. Disponierübungen. Aufsätze: 1) Das Leben ein Kampf; 2a) Ueber die verschiedenen Beweggründe, welche Siegfrieds Ermordung herbeigeführt haben; b) Die Jagd im Nibelungenliede; 3) Krieg und Frieden, ein Gespräch; 4) (in der Klasse) Wie kommt es, daß im Nibelungenliede Kriemhild unsere Sympathie immer mehr verliert, Hagen dagegen sie immer mehr gewinnt? 5) Dietlindens Klage, ein metrischer Versuch; 6a) Welches Bild vom Zustande Frankreichs erhalten wir durch den Prolog zur Jungfrau von Orleans? b) Das Leben der Jeanne d'Arc vor ihrer Berufung; 7) Der Nutzen des Waldes; 8a) Die Geschichte Mortimers, b) Wodurch wurde das niederländische Volk gegen die Herrschaft der Spanier erbittert? 9) (Klassenarbeit) Die Treue in der Odyssee. — 3 St. Oberlehrer Dr. Höfer.

Latein: Wiederholung der Grammatik; mündliche Uebersetzungen aus Cäpfe I, wöchentlich ein Extemporale. Gelesen: S. 3. B. 1 St. Sallust. bellum Ingurthinum, Cicero pro Roscio Amerino. B. 2 St. Auswahl aus Ovid Metamorphosen. 80 Verse und einige Kapitel auswendig gelernt. — 5 St. Oberlehrer Dr. Höfer.

Französisch: Lückings Grammatik § 306 bis zu Ende: Syntax der inflexiblen Wortarten. Wiederholungen, Uebersetzungen ins Französische aus Löwes Übungsbuch. Schmitz Phrasologie S. 1—40. 2 St. Gelesen mit Rückübersetzungen und Sprechübungen Ampère Voyages et Littérature. 2 St. — 4 St. Oberlehrer Dr. Löwe.

Englisch: Messerts Grammatik § 60—213: Kasus, Eigenschaftswörter, Fürwörter, Zahlwörter, Adverbien, Uebersetzungen aus Messerts Übungsbuch. 2 St. Gelesen: Hume History of England mit Rückübersetzungen und Sprechübungen 1 St. — 3 St. Oberlehrer Dr. Löwe.

Geschichte: Römische Geschichte; Wiederholung des Mittelalters und der Neuzeit. — 2 St. Oberlehrer Genßke.

Geographie: Physische Geographie; Uebersicht der europäischen Länder. — 1 St. Oberlehrer Genßke.

- Mathematik:** I^a S. Wiederholung der Trigonometrie und Kombinationslehre. W. Stereometrie Kettenbrüche, logarithmische Rechnungen. — 5 St. Der Direktor.
 II^b S. Gleichungen des 2. Grades 3 St., geometrische Aufgaben 1 St. W. Trigonometrie 4 St. Logarithmische Rechnungen 1 St. — 5 St. Oberlehrer Dr. Kloß.
- Naturbeschreibung:** Bestimmung von Pflanzen des natürlichen Systems; Grundzüge der Pflanzen-Anatomie und Physiologie. W. Schematische Uebersicht der wirbellosen Tiere; Bau des menschlichen Körpers. — 2 St. Oberlehrer Dr. Kloß.
- Physik:** S. Experimenteller Teil der Optik und Akustik. W. Wärmelehre. — 3 St. Oberlehrer Dr. Kloß.
- Chemie (II^a):** Metalloide. — 2 St. Oberlehrer Dr. Kloß.
- Zeichnen:** Freihandzeichnen nach Vorlagen; Ornamentik; Köpfe und Landschaften; geometrisches Zeichnen; Uebungen im Lavieren; Zeichnen nach ornamentalen Gipsmodellen. — 2 St. Hofmaler Reinhard.

Ober-Tertia, Lehrgang 1 jährig.

Ordinarius: Oberlehrer Dr. Kloß.

- Religion:** Apostelgeschichte, Wiederholende Behandlung der fünf Hauptstücke, Vieder gelernt und wiederholt. — 2 St. Oberlehrer Dr. Höfer.
- Deutsch:** Balladen von Schiller, Göthe, Uhland, prosaische Stücke aus Hopp und Paulsied für III mit Erläuterung der stilistischen Regeln, Wilhelm Tell gelesen, Rede- und Disponierübungen, alle 3 Wochen 1 Aufsatz. — 3 St. Oberlehrer Genjick.
- Lateinisch:** Grammatik c. 95, 96, 98, 99, 102—105, Wiederholung der Formen-, Kasus- und Moduslehre, mündliche und schriftliche Uebersetzungen aus Sappho I, wöchentlich 1 Extemporale. S. 3 W. 2 St. Caesar de bello gallico VI. und VII. S. 1 W. 3 St. Ovid Metam. 2 St. — 6 St. Oberlehrer Genjick.
- Französisch:** Lückings Grammatik bis § 195, gleichzeitig § 1—121 als Wiederholung der Formenlehre, wöchentlich 1 Extemporale, Diktate 2 St. Guizot, Récits historiques 2. St. Oberlehrer Pauli.
- Englisch:** Beendigung der Formenlehre nach Mefferts Elementarbuch; Mefferts Grammatik bis § 59, Artikel, Substantiv bis zu den Kasus; Uebersetzungen aus Mefferts Uebungsbuch, wöchentlich 1 Extemporale. 2 St. Gelesen: Goldsmith The History of Rome. — 4 St. Oberlehrer Dr. Löwe.
- Geschichte:** Geschichte der Neuzeit bis 1871 mit besonderer Berücksichtigung der deutschen und der wichtigsten Begebenheiten der anhaltischen Geschichte. — 2 St. Oberlehrer Genjick.
- Geographie:** Physische und politische Geographie Deutschlands mit Einschluß von Oesterreich-Ungarn, Wiederholung der außereuropäischen Erdteile. — 2 St. Oberlehrer Genjick.
- Mathematik und Rechnen:** S. Geometrie bis zur Ausmessung des Kreises, W. Potenzen, Wurzeln, Gleichungen 1. und 2ten Grades, letztere mit 1. Unbekannten. Wiederholung sämtlicher Rechnungsarten, Diskontorechnung. — 5 St. Oberlehrer Dr. Kloß.

Naturbeschreibung: S. Die wichtigsten Pflanzenfamilien des natürlichen Systems. W. Mineralogie, Kristallographie, die wichtigsten Sippschaften der Mineralien. — 2 St. Oberlehrer Dr. Klotz.
Zeichnen: Elementarperspektive und Zeichnen nach Holzformen. Freihandzeichnen nach Vorlagen, Köpfe, Ornamente, ausgeführte Landschaften. Flachornamente in mehreren Farben. 2 St. Hofmaler Reinhard.

Unter-Tertia, 2. hrgang 1 jährig.

Ordinarius: Oberlehrer Dr. Löwe.

- Religion:** Lesung ausgewählter Psalmen und prophetischer Stellen; die 3 ersten Evangelien synoptisch, im Anschluß daran das 4. und 5. Hauptstück; Wiederholung und Erlernung von Liedern. — 2 St. Oberlehrer Dr. Höfer.
- Deutsch:** Gedichte und prosaische Stücke in Hoppf und Paulsiek gelesen und besprochen, Gedichte gelernt, prosaische Stücke als Vorträge wiedergegeben 1 St., Aufsätze erzählenden und beschreibenden Inhalts, Briefe 1 St., Wiederholung der Formen-, Satz- und Interpunktionslehre. 1 St. — 3 St. S. Dr. Löwe, W. Dr. Schellert.
- Lateinisch:** Syntax nach Meiring-Siberti, c. 91—94, 97, 100, 101. 3 St. Wiederholung der Formen- und Casuslehre, Süssle I, wöchentlich 1 Extemporale: 1 St. Caesar de bello gallico II, 2 St. (W. 1 St. Einführung in die Prosodie und Metrik, Beginn des Ovid 1 St.) — 6 St. Dr. Raumann.
- Französisch:** Wiederholung der Formenlehre mit Nachholung der früher übergangenen Abschnitte, unregelmäßige Zeitwörter nach Fischers Formenlehre, wöchentlich 1 Extemporale, Abriß der Syntax nach Löwes Übungsbuch 2 St. Voltaire Charles XII. mit schriftlichen und mündlichen Rückübersetzungen 2 St. — 4 St. Oberlehrer Dr. Löwe.
- Englisch:** Formenlehre mit Einschluß der unregelmäßigen Zeitwörter nach Mefferts Elementarbuch, wöchentlich 1 Extemporale; vom 2ten Vierteljahre an 1 St., später 2 St. Scott Tales of a Grandfather. — 4 St. Oberlehrer Pauli.
- Geschichte:** Deutsche Geschichte bis 1648, Wiederholung der Aufgabe von IV 2 St. Dr. Schellert.
- Geographie:** Elemente der mathematischen Geographie, Europa mit Ausschluß Deutschlands, Kartenzeichnen. — 2 St. Oberlehrer Dr. Löwe.
- Mathematik:** Planimetrie nach Spieker bis zum pythagoreischen Lehrsatz, die 4 arithmetischen Grundrechnungen in absoluten und algebraischen Zahlen. — 3 St. Inspektor Hottelmann.
- Rechnen:** Wiederholung sämtlicher Rechnungsarten, Rabatt- und Tararechnung. — 2 St. Inspektor Hottelmann.
- Naturbeschreibung:** S. Fortsetzung der Pflanzenfamilien, Einführung in die Diagrammatik, Herbarium. W. Bau des menschlichen Körpers, der Wirbeltiere und Insekten. — 2 St. Inspektor Hottelmann.
- Zeichnen:** Schattierübungen nach Wandtafeln. Freihandzeichnen nach Vorlagen, Ornamentik in Umrissen und schattiert; einfache Landschaften, Flachornamente in mehreren Farben. — 2 St. Hofmaler Reinhard.

Quarta, Lehrgang 1jährig.

Ordinarius: Dr. Naumann.

- Religion:** Abschluß der biblischen Geschichte; Einführung in die Bibel; Geographie von Palästina; 3. Hauptstück mit Erklärung; Lieder, Sprüche, Luthers Leben. — 2 St. Inspektor Hottelmann.
- Deutsch:** Erklärung prosaischer und poetischer Stücke aus Hoppf und Paulsiek für IV, Übungen in der Auffassung ihres Inhalts, mündliche oder schriftliche Wiedergabe derselben, Satz und Interpunktionslehre, orthographische Diktate, Aufsätze erzählenden Inhalts, Deklamation von Gedichten. — 2 St. S. Dr. Naumann.
- Lateinisch:** Grammatik von Meiring-Siberti, c. 82—90, Spieß für IV, wöchentlich 1 Extemporale; 5 St. Wiederholung der regelmäßigen und unregelmäßigen Formenlehre 1 St. Gelesen C. Nepos: Themistocles, Epaminondas, Pelopidas, Agesilaus, Phocion, Timoleon 3 St. — Dr. Naumann.
- Französisch:** Wiederholung der Aufgabe der vorigen Klasse; das Eigenschaftswort, Adverb und Fürwort nach Fischers Formenlehre, wöchentlich ein Extemporale; Lektüre in der Formenlehre, kleine Abschnitte davon gelernt und bei den Extemporalien benutzt. — 5 St. S. Oberlehrer Pauli. W. Dr. Fuhl.
- Geschichte:** S. Orientalische (die wichtigsten Begebenheiten der griechischen Geschichte bis zum Tode Alexanders), W. Römische bis zur Kaiserzeit. — 2 St. S. Dr. Schellert, W. Dr. Naumann.
- Geographie:** Geographische Grundbegriffe; die außereuropäischen Erdteile; Kartenzeichnen. — 2 St. Dr. Schellert.
- Mathematik:** Planimetrie nach Spieker bis zur Lehre von den Parallelogrammen. — 2 St. Inspektor Hottelmann.
- Rechnen:** Zusammengesetzte Regel de tri, Zins-, Gewinn-, Gesellschafts-, Mischungsrechnung. 2 St. Inspektor Hottelmann.
- Naturbeschreibung:** S Die wichtigsten Pflanzenfamilien des natürlichen Systems, hauptsächlich aus der einheimischen Flora, Herbarium. W. Die bekanntesten Familien und Ordnungen sämtlicher Tierklassen. — 2 St. Inspektor Hottelmann.
- Zeichnen:** Freihandzeichnen nach Wandtafeln von Herdtle; Schattierübungen nach Wandtafeln; Ornamentik. — 2 St. Hofmaler Reinhard.

Quinta, Lehrgang 1jährig.

Ordinarius: S. Dr. Naumann, W. Dr. Schellert.

- Religion:** Nach den Gütersloher biblischen Geschichten a) von der Teilung des Reichs bis Esra, b) von der Himmelfahrt bis zur Zerstörung Jerusalems; 2. Hauptstück mit Erklärung gelernt; Wiederholung von Liedern und Sprüchen; Lieder und Sprüche gelernt; einiges von der Einteilung der Bibel; Bezugnahme auf die Feste. — 2 St. Vorschullehrer Taute.
- Deutsch:** Erklärung und Wiedergabe von Lesestücken; Deklamationen; Grammatik nach Hoppf und Paulsiek für V; Formenlehre, Satzlehre bis zu den einfachen Formen des zusammengesetzten

- Sages; orthographische Uebungen; schriftliche Wiedergabe vorgelesener und besprochener Erzählungen, die nicht im Buche stehen, Aufsätze. — 2 St. Dr. Schellert.
- Lateinisch:** Unregelmäßige Formenlehre, nach Spieß für VI und V; Wiederholung der regelmäßigen Formenlehre; Erklärung des *accus. c. infin.*, des *abl. absolutus* und des Gebrauchs der Participien, wöchentlich 1 Extemporale. — 9 St. Dr. Naumann, W. Dr. Schellert.
- Französisch:** Aussprache, Deklination, Deklination mit *tout*, Hauptgeschlechtsregeln, *avoir* und *être* in den 4 Grundformen, regelmäßige Conjugation, *qui? quel? qui, celui*, Steigerung des *Adjectiv* nach Fishers Formenlehre, alle 8 Tage 1 Extemporale. — 4 St. S. Oberlehrer Pauli, W. Dr. Zuhl.
- Geschichte:** Geschichten aus der deutschen, auch neueren, Geschichte in biographischer Form. — 1 St. Dr. Schellert.
- Geographie:** Europa mit besonderer Berücksichtigung von Deutschland und Anhalt. Anleitung zum Kartenzeichnen. — 2 St. S. Dr. Schellert, W. Dr. Naumann.
- Rechnen:** Die 4 Spezies in gemeinen und Decimalbrüchen, einfache Regel *de tri* (schriftlich und im Kopfe) mit ganzen Zahlen und Brüchen, nach Koch, Heft 5. — 3 St. Chordirektor Illmer.
- Geometrisches Zeichnen:** (mit Lineal und Zirkel). 1 St. Chordirektor Illmer.
- Naturbeschreibung:** S. Beschreibung namentlich von Kulturpflanzen; Zusammenfassung zu Gruppen des natürlichen Systems; Erweiterung der morphologischen Begriffe; Herbarium. W. Beschreibung verwandter Tierarten aus den verschiedenen Klassen der Wirbeltiere, Insekten u. s. w. — 2 St. Chordirektor Illmer.
- Zeichnen:** Massenunterricht nach Wandtafeln; Uebung des Kreises, der Ellipse, Spirale u. s. w. aus freier Hand als Vorbereitung zur Elementarornamentik; Flachornamente und Gefäße nach Wandtafeln von Herdtle. — 2 St. Hofmaler Reinhard.

Sexta. Lehrjahrgang 1 jährig.

Ordinarius: S. Dr. Schellert, W. Dr. Zuhl.

- Religion:** Nach den Gütersloher biblischen Geschichten: a) von den Richtern bis zum Ende des Reiches Juda. b) von Christi letzter Reise nach Jerusalem bis zu Petri Gefangenschaft. Wiederholung der auf die Feste bezüglichen Geschichten; die 10 Gebote mit Erklärung, 2 und 3. Hauptstück ohne Erklärung, Lieder und Sprüche gelernt. — 3 St. Vorschullehrer KENNIGKE.
- Deutsch:** In Hopf und Paulsiek für VI Stücke gelesen und wiederholt, Gedichte gelernt; Einübung der Orthographie durch wöchentliche Diktate, der einfache Satz, die Wortklassen im Anschluß an „Schulz I, Lehrstoff,“ alle vier Wochen ein Aufsatz. 3 St. Dr. Schellert.
- Lateinisch:** Regelmäßige Formenlehre im Anschluß an Spieß für VI bis c. XXI einschließlich; das *Deponens*, wöchentlich 1 Extemporale. — 9 St. S. Dr. Schellert, W. Dr. Zuhl.
- Geschichte:** Griechische, römische, deutsche Sagen. — 1 St. Dr. Schellert.
- Geographie:** Kurze Uebersicht über das gesamte Gebiet der Geographie. — 2 St. Dr. Schellert.
- Rechnen:** Die 4 Spezies in benannten Zahlen kurz wiederholt und weiter geübt; das große Einmaleins; Zeitrechnung, Decimalbrüche nach Koch Heft 4, Kopfrechnen. — 4 St. Chordirektor Illmer.

Naturbeschreibung: S. Beschreibung einheimischer Pflanzen und morphologische Grundbegriffe, Herbarium. B. Beschreibung einheimischer und ausländischer Tiere aus den Klassen der Wirbeltiere, Insekten, Krustentiere, Weichtiere, Würmer. — 2 St. Chordirektor Illmer.

Zeichnen: Massenunterricht nach Wandtafeln; Übungen im Freihandzeichnen; gerade Linie, Winkel, geradlinig begrenzte Figuren. — 2 St. Vorschullehrer Günther.

Schreiben: VI Regeln über Haltung des Körpers, des Armes, der Hand und der Feder, Lage des Papiers, Übungen der Finger, Hand- und Armbewegungen, Grundformen der Schrift, Namen der Buchstaben, kleines und großes Alphabet deutsch und lateinisch, dann genetisch in Verbindungen, Takt schreiben. In V Wiederholung und Befestigung der Aufgaben von VI, die großen Buchstaben mit Vor- und Nachschwung, ein- und mehrzeilige Sätze, Übungen im Takt schreiben. — je 2 St. Vorschullehrer Kennecke.

Gesang: VI Stimmbildungs- und Treßübungen, Taktarten, Intervalle, Durtonleitern, Übungen im Notenschreiben und wöchentliche schriftliche Übungen mit Benutzung des kleinen Gesangbuchs, Choräle und zweistimmige Lieder.

V Wiederholung und Erweiterung des Tonsystems, Rhythmik, Dynamik und Molltonleitern, Fortsetzung der schriftlichen Arbeiten, Choräle und zweistimmige Lieder, sowie Einübung der Gesänge zu den Schulfeierlichkeiten.

IV—I Einübung vierstimmiger Lieder, Motetten, Psalmen u. s. w. zu den Festtagen. — Je 2 St. Chordirektor Illmer.

Turnen: In 5 Abteilungen zu 2 Stunden.

VI Freiübungen (Stellungen, Takt, Gang und Lauf, Arm-, Rumpf- und Kopfbewegungen), Ordnungsübungen (Bilden, Öffnen, Schließen der Reihen), Gerätübungen (Hang-, Stützübungen, Vorübungen an Kletterstangen und Bock, Schwebbaum), Spiele (Häschchen, Katz und Maus, Kämmchen vermieten).

V Wiederholung der Übungen von VI, Gangarten, Dauer- und Wettlauf, Fuß-, Knie-, Arm- und Rumpfübungen, Ordnungsübungen (weitere Reihungen), Gerätübungen (Schwungseil, Sprung Schwebbaum, Stützübungen am Barren, Klettergerüst) Spiele (Schwarzer Mann, Ballspiele).

IV und IIIb Zusammengesetztere Übungen und Verbindungen von Einzelübungen zu einem Ganzen, Ordnungsübungen (Schwenken und Ziehen der Reihen und Zusammenfassung derselben zu Reigen) Gerätübungen (die Übungen an den früheren Geräten dauern länger; dazu Stäbe, Tiefsprung, Pferd und Reck) Spiele (Hinkampf, Seilziehen, Bärenschlagen.)

IIIa und IIIb Freiübungen, die schon mehr Kraft und Ausdauer verlangen (Stoß, Hieb, Sprung, auch mit Belastung durch eiserne Stäbe und Hanteln), Ordnungsübungen (Reihenkörper, Züge, Schwenkungen, Abschluß durch Reigen), Gerätübungen (an allen Geräten, Knickstütz, Beugehang, Schwungübungen), Spiele (Barlauf, Ballspiele).

IIa und I Von Freiübungen nur noch die kräftigeren Formen und schwierigere Zusammenstellungen, Wiederholungen der Ordnungsübungen, an den Geräten Übungsreihen und Gruppen, zuweilen Kürturnen. Die meisten Schüler dieser Stufe erhalten die für Vorturner nötige Ausbildung, besonders auch bezüglich der zu gebenden Hilfen.